

How Do You Feel?

Von Nagi_chan

Kapitel 19: Eifersüchtig? Was sonst!!

huhuuuuuuuu^^

so hiers is nen neues kapp etwas früher als ich dachte lol^^aba bin eher wieder heim naja hoffe euch gefällt das kapp viel spass beim lesen eure ara

AUCH UND THXXXXXXXXXXXX FOR KOMMIS!!! LOVE YA ALL!!!

Eifersüchtig? Was sonst!!

Anna´s Sicht

Am nächsten Morgen wachte ich wieder früh auf. Das Erste, an was ich dachte, waren die Ereignisse des gestrigen Abends. Ich musste lächeln, als ich daran dachte, wie Yo gesagt hatte, dass er mich liebt. Das hatte mich so gefreut, weil ich ihn ja genauso liebte.

Ich stand dann auf, ging ins Bad, wusch mich und zog mich an. Danach ging ich runter in die Küche und aß etwas, danach schnappte ich Shira und meine Leine und verschwand aus dem Haus. Es war tolles Wetter, die Sonne schien schon und es war keine einzige Wolke am Himmel.

Ich war so gut gelaunt, dass ich die ganze Zeit lächeln musste. Als ich bei meiner Stammbank angekommen war, setzte ich mich hin und schaute ein bisschen durch die Gegend. Dabei verlor ich mich so in meinen Gedanken, dass ich ganz die Zeit vergaß. Als ich dann wieder auf die Uhr sah, kam mir glatt der Schock.

"Oh Scheiße, ich komme zu spät! Komm Shira!!!", rief ich und rannte nach Hause.

Dort angekommen stand schon Yo an der Haustüre. "Hey", begrüßte er mich lächelnd. "Morgen", lächelte ich. "Hab leider die Zeit vergessen", entschuldigte ich mich. "Schon ok", grinste der Braunhaarige.

"Hehe..ähm..ich mach mich schnell fertig. Bin gleich wieder da!", meinte ich schnell und ging ins Haus. "Setz dich doch so lange ins Wohnzimmer", fügte ich noch hinzu, machte Shira von ihrer Leine los, damit sie auch gleich zu Yo rennen konnte.

"Ok", hörte ich diesen noch ins Haus kommen und rannte hoch in mein Zimmer. Ich zog schnell etwas anderes an, schminkte mich etwas, holte meine Sachen und ging

dann wieder runter zu Yo. "Da bin ich!", sagte ich und ging ins Wohnzimmer. "Na dann, gehen wir", grinste Yo, stand auf, kam auf mich zu und küsste mich. Ich lächelte in den Kuss und legte meine Arme um seinen Hals.

"Hm..wollten wir nicht gehen?", fragte ich grinsend, als wir uns voneinander gelöst hatten. "Ja, aber das musste noch sein", erklärte der süße Kopfhörer, nahm meine Hand und zusammen verließen wir das Haus. Wir liefen die Straße entlang und trafen auf Hao, Ren und Horo.

"Morgen", begrüßten wir die drei. Diese grinsten uns an. "Was grinst ihr denn so?", fragte ich zugleich. "Ach, wir freuen uns nur für euch", antwortete Hao. "Danke", lächelte ich und kuschelte mich an Yo. "Naja, wir sollten dann mal weiter, sonst kommen wir alle noch zu spät", meldete sich dann Ren und so liefen wir zur Schule.

Die ganze Zeit, bis zum Schultor war es richtig harmonisch, noch nicht einmal Horohoro und Ren hatten sich gestritten. Aber so ruhig sollte es nicht bleiben, denn schon im nächsten Moment hörten wir eine schrille Stimme rufen: "DU MIESE SCHLAMPE!!!! ICH HAB´S GENAU GEWUSST!! WOLLTEST DOCH NUR MEINEN FREUND KLAUEN!!!!!!!!!!!!!! WAS BILDEST DU DIR BITTE EIN!!!!", schrie wütend eine Tamao und rannte auf uns zu.

Ich verstand ehrlich gesagt nur Bahnhof und sah sie verwirrt, aber auch genervt an. Als sie bei uns angekommen war, wollte ich auch gerade etwas sagen, aber Yo hatte schon angefangen zu sprechen. "Mann, Tamao. Was willst du??", fragte er sichtlich genervt und bemerkte, wie er sanft meine Hand drückte, als wolle er sagen, dass er das schon regeln würde. Ich sah ihn nur kurz an und verstand. Danach sah ich wieder zu dieser Giftziege.

"WAS ICH WILL??? DAS DIESE BLÖDE SCHLAMPE!!!"- sie zeigte auf mich- "SICH VON DIR FERNHÄLT!!! DU HAST GEFÄLLIGST MEIN FREUND ZU SEIN!!!", meckerte die Rosahaarige aufgebracht und wollte mich gerade am Arm packen, als Yo sie stoppte. "Wage es ja nicht, sie anzufassen, hast du mich verstanden??", sagte er mit einem gefährlichen Unterton in der Stimme, als ob da mein Ex stünde. Tamao sah den Braunhaarigen geschockt an.

"A-a-ab..aber Yo??", stotterte sie. "Nix, a..a..ab..aber Yo!", wiederholte der sonst so lässige und liebe Kopfhörer sauer. "Krieg das mal in dein kleines Hirn: ES IST AUS!!!!", betonte der Braunhaarige und drehte sich dann zu uns. "Los Leute! Gehen wir, sonst sind wir wirklich noch wegen dieser blöden Kuh zu spät", war seine Ansage und liefen an der fassungslosen Tamao vorbei. "War das nicht ein wenig übertrieben?", fragte ich meinen Freund und sah ihn an.

Dieser schaute mich ebenfalls an und meinte dazu nur: "Kein bisschen. Sie soll mich und vor allen dich am besten in Ruhe lassen und checken, dass ich jetzt mit dir zusammen bin, weil du mich zu schätzen weisst. Sie ist einfach nur eifersüchtig auf dich, mehr nicht. Aber das ist nicht unser Problem. Außerdem geht das schon in Ordnung. Sie erträgt das. So lernt sie wenigstens, dass sie weder mit mir, noch mit dir so umgehen darf."

Und im nächsten Moment grinste Yo dann auch wieder. "Naja ok, wenn du meinst", sagte ich dann noch und lächelte. Eigentlich hatte der Braunhaarige recht. Diese blöde Kuh hatte das echt verdient. Zusammen gingen wir ins Schulgebäude.

sOOOOOO das wars^^

weiss eweng kurz aba hier kann ma gut stoppen noja hoff ich fandets gut würd mich

üba kommis freuen

NEXT UPDATE: iwann diese oda nächste woche dann^^

knuddl euch

Heggggd

eure ara